

erforschet von ihnen / wo Christus solte geboren werden. Vnd sie sagten ihm: Zu Bethlehem im Jüdischen Lande. Denn also stehet geschrieben durch den Propheten: Vnd du Bethlehem im Jüdischen Lande / bist mit nichten die kleinste vnter den Fürsten Juda / denn auß dir sol mir kommen der Herzog / der vber mein Volck Israel ein H E R R sey.

Da berieff Herodes die Weisen heimlich / vnd lernet mit fleiß von ihnen / wenn der Stern erschienen were / vnd weist sie gen Bethlehem / vnd sprach: Zihet hin / vnd forschet fleißig nach dem Kindlein / vnd wenn ihrs findet / so saget mirs wieder / das ich auch komme / vnd es anbete.

Als sie nun den König gehöret hatten / zogen sie hin / vnd sihe / der Stern den sie im Morgenlande gesehen hatten / gieng für ihnen hin / biß das er kam / vnd stund oben vber / da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen / wurden sie hoch erfreuet / vnd giengen in das Haus / vnd funden das Kindlein mit Maria seiner Mutter / vnd fielen nider / vnd beteten es an / vnd theten ihre Schätze auff / vnd schenckten ihm Goldt / Weyrrauch vnd Myrrhen. Vnd Gott befahl ihnen im Traum / das sie sich nicht solten wieder zu Herodes lencken. Vnd zogen durch einen andern Wea wieder in ihr Landt.

Gliebte vnd andächtige im H E R R N Christo: Wenn ein Mensch Christum seinen H E R R N / Person vnd Amptshalber recht hat erkennen lernen / so ist das vornehmste / das er auch wisse / was er vor Leut in seinem Reich haben wolle / außser welchen kein Heyl noch Seligkeit zugewartet ist.

An